

Grand Island Anzeiger und Herald.

Dochenübersicht.

Ausland.

Deutschland.

Ein informelles Dekret ist erlassen, in welchem das Publikum gebeten wird, den Kaiser und die Kaiserin ihren Spazierfahrten nicht zu belästigen. Es heißt in dem Dekret, die kaiserlichen Majestäten nähmen dankbar die freundlichen Grüße der ihnen begegnenden Unterthanen entgegen, sähen es doch nicht gern, wenn unprovoked, ohne Grund und ohne Veranlassung, sie an nichts Böses dächten, Zeitgenossen mit der Gefährdung eines geblühten Blüthes vom rgersteig her, eine Vitischrift in der Hand schwingend, auf die kaiserliche Hofloskürze und durch sein Gebahren nicht nur die Pferde scheu mache, sondern auch den Insassen des Wagens Schaden einjage. Das Kaiserpaar wolle es sich ferner verbitten, daß ihm menschenwürdige in den Wagen geschleudert würden. Da diesem Sport zumeist Damen gebührt wird, welche die in dem Bouquetwertens nur höchst gehaft verstehen, so kommt es nicht in vor, daß derartige Blumenstücke der Kaiserin, für die sie jedoch nicht sind, direkt in's Gesicht fliegen, erst unlängst wurde Ihre Majestät durch einen Draht, mit dem ein solcher Draht zusammengehängt war, die linke Hand in schmerzhafter Weise geritzt. Polizei hat jetzt verfügt, daß alleartigen Zudringlichkeiten aufhöhen und Zuhilfenahme belinde werden sätet werden.

Am vorigen Donnerstag wurde von Regierung ein Dekret erlassen, wozu Ausländern in Zukunft der Besuch Maschinen- und Ingenieurs-Abtheilung der Berliner technischen Hochschule verboten wird. Unter den ausländischen Studenten in Deutschland hat die Verfügung große Unzufriedenheit hervorgerufen, da derselben noch andere folgen könnten, welche besagte Studenten von ähnlichen Anhalten ausschließen. Liberalen Zeitungen verdammen das Dekret und geben der Ansicht Ausdruck, andere Länder durch ähnliche engere Verfügungen Widervergeltung zu dürfen. Dagegen lobt die konservativ-halbamtliche Presse das Dekret als Ausdruck der Hoffnung aus, daß noch weitere strengere folgen werden.

Die in Berlin an der Universität hiesigen Amerikaner meinen, es würde so lange dauern, und die Regierung würde ein Dekret erlassen, welches den Besuch der deutschen Universitäten verbietet. Da über tausend Amerikaner zur Zeit an deutschen Universitäten studieren, so würde das für diese schwerer Schlag sein.

Die Annahme der Flottenvorlage ist unbedinglich gesichert, auch in die sehr weit gewesenen innerpolitischen Verhältnisse ist Klarheit gekommen und den nächst immer wieder auftretenden Klagen von einer bevorstehenden Auflösung des Reichstages ist ein Ziel geworden. Die Richterlinge und die Sozialdemokraten höhnen über den Umsturz des Centrum's und erklären, das Centrum scheint nicht mehr eine Volkspartei, sondern eine Regierungspartei zu sein. Die Folgen dieses „Umfalls“ zeigen sich schon bei den nächsten Wahlergebnissen, denn die Reihen der Stammleute würden decimirt werden. In Folge der Katastrophe in der „Karolinenstraße“ in Hammel bei Bremen, die weit über 100 haben, klagt man das Leben geföhrt hat, haben Bergarbeiter ihren Dienst gekündigt, weil sie eine Wiederholung der Katastrophe befürchten. Die Verwaltung des Bergwerks hat sich dadurch veranlaßt gesehen, anstatt der geplanten Lohnsenkung eine 10procentige Lohnhöhe anzubieten.

Die neue und Bestürzung erregende Nachricht von Frankenthor, welches nach westlichen Deutschland. Der Rhein ist beständigem Wachsen. Wenn dieses Thauwetter die in den letzten Jahren gefallenen Schneemassen zum Schmelzen bringt, stehen Hochwasser bevor, welche die gesegneten Gegenden mit Verwüstung bedrohen. Auch die zahlreichen Nebenflüsse des Rheines in Süd- und Mitteldeutschland drohen ungebärdigt zu werden. Im Kreise Drilon in Westfalen sind die jäh anschwellenden Wassern eine Gefahr, eines Nebenflusses der Ruhr, Personen fortgerissen worden und

Feindseligkeit zwischen Deutschen und Tschechen wieder zu befechtigen, sind erzählt. Schon sind allerhand Gerüchte in Umlauf, welche sich mit der Frage beschäftigen, welche Personen das nächste Cabinet bilden werden. Wie es heißt, wird der Graf Oswald Thun-Hohenstein oder der Fürst Georg Lobkowitz, Oberlandesmarschall von Böhmen, das Präsidium und das Portefeuille des Innern übernehmen. Dem Grafen Dr. Leo Bismarck wird das Unterrichtsministerium, Steinbach die Justiz und Raiz die Finanzen zugebacht. Die Führer der deutschen Opposition werden in nächster Zeit zusammentreten, um über die Situation zu berathen.

Studierende der Staatsgewerkschule in Innsbruck haben in dem Kreislokal der Verbindung „Teutoburgia“ einen Festcommerz abgehalten, bei welchem die Wände des Saales mit schwarzroth-goldenen Farben decorirt waren und ein Bild des Fürsten Bismarck den Ehrenplatz erhalten hatte. „Die Nacht am Rhein“ wurde mit Begeisterung gesungen. Diese großdeutsche Kundgebung hat die Behörden arg verknüpft und so in Harnisch gebracht, daß sie die Veranstaltung der Feier relegirt haben.

Inland.

Die Führer der Majorität im Repräsentantenhause haben es sich angelegen sein lassen, die Beratung der Bewilligungsbill möglichst zu beschleunigen und sie haben dabei mehr Erfolg gehabt, als sie zu hoffen gewagt hätten. Von den 13 regulären Bewilligungsbills befinden sich nur noch drei in Händen von Comites, die Flottenbill, die Postamt-Bill und die allgemeine Nachbewilligungsbill. Was die Flottenbill anbetrifft, will man mit ihrer Formung so lange warten, bis die Commission, die bezüglich der Vernichtung des Schlachtschiffes Maine in Havana die Untersuchung führt, über das Ergebnis der Untersuchung berichtet wird. Sollte es sich herausstellen, daß die Vernichtung des Schiffes nicht auf einen unglücklichen Zufall zurückzuführen ist, und die Beziehungen zu Spanien sich in Folge dessen verschlechtern, so darf man auf höchst liberale Bewilligungen für die Flotte rechnen. Wenn sich aber ergeben sollte, daß das Unglück durch eine fehlerhafte Construction des Schiffes oder durch Zufall herbeigeföhrt worden ist, so dürfte in die Bill keine Bestimmungen für den Bau neuer Schlachtschiffe aufgenommen werden.

Die Fassung der Postamtbill wird von dem Schicksal der Loub-Bill, die auf die Beförderung von Postfachen zweiter Classe Bezug hat, abhängen. Wenn die Bewilligungsbills und die Einmänderungsbills, deren Beratung auf den 15. März festgesetzt ist, aus dem Wege geschafft sein werden, würde der Vertagung des Congresses nichts entgegen stehen, es wäre denn die Frage der Annectierung Hawaii's oder der Ausbruch eines Krieges mit Spanien. Und das Eine wie das Andere mag Gott verhüten!

Die Aufregung über die „Maine“ Katastrophe hat sich zwar schon um ein ganz bedeutendes gelegt, aber wer da glaubt, daß sie schon ganz aus der Welt geschwunden ist, irrt sich denn doch ganz erheblich. Was in den Wirtschaften und überall, wo Leute sich treffen, doch für Unruhe aller die Klagen der „Maine's“ Explosion und die möglichen Folgen eines Krieges mit Spanien geföhrt wird! Am meisten Vergnügen machen einem die Conversationen der Rannegießer und Bierstubenpolitiker. Wenn da so ein Unkel ein paar mal tüchtig aufgeföhrt hat, dann kann er das Maul so voll nehmen als er nur will, denn er hat eben den „bisthen“. Die Schladten die da geschlagen werden und die Art und Weise wie mit den Spaniern aufgetaumt wird, ist schon nicht mehr schön. Wenn die Franzosen bloß anno 70 eine Abnung gehabt hätten, was für ein Strategie der Durchschnitts-Amerikaner ist, dann hätten sie sich „dunnmal's“ ein halbes Duzend davon kommen lassen; wir würden die die ihnen verhassten „Prussiens“ aus Frankreich herausgehauen haben. Gegen denen ihre Kriegsführungskunst war Molkte der reine Waisentnabe. Freilich giebt es auch kalblütigere und verständigere Leute, die da sagen, „nur keine Ueberstürzung“. Natürlich werden wir mit Spanien fertig, aber erst müssen wir Krieg haben. Und da liegt eben der Hake im Pfeffer. Wenn auch in allen Pulvermühlen und sonstigen Kriegsstoff liefernden Etablissements des Landes mit Vollbampf gearbeitet wird, nimmt doch der Präsident und das Cabinet, sowie auch die beiden Häuser des Congresses eine abwartende Haltung ein. Zwar giebt es in den beiden letzteren Körperschaften auch genug Kriegsfreier, aber das ruhige und besonnene Element hat auch hier die Oberhand und so wird man sich wohl gebulden müssen bis die Untersuchungscommission zu einem Resultate gelangt ist.

Die letztere verlief vor ein paar Tagen Havana und ging nach Key West. Von dort ist am Montag in Washington folgende Depesche eingelaufen: „Key West, 28. Feb. An den Flottenstatthalter in Washington.—Die Untersuchungs-Kommission wird heute ihre Sitzungen in Havana später wieder aufnehmen, um die Aussagen der Zeugen entgegenzunehmen, nachdem diese weiter an dem Wrad gearbeitet haben.“ (Bez.) Sicard.“

Das Wichtigste in dieser Meldung ist, daß die Commission nach Havana zurückkehren wird, denn sie miderlegt die seit einigen Tagen umgehenden Gerüchte, welche wissen wollen, daß die Commission nicht nach Havana zurückkehren werde, weil sie bereits festgesetzt hat, daß das Sinken der „Maine“ nicht auf einen Unfall zurückzuführen sei und sie deshalb in Havana nichts mehr zu thun habe. Aus der Bottschaft zieht man den Schluß, daß man den Bericht der Untersuchungs-Kommission erst in mehreren Wochen erwarten kann.

Am Samstag wurde ein erfolgloser Versuch gemacht, den König Georg von Griechenland zu ermorden. Der König lehrte Nachmittags um 5 Uhr in Begleitung der Prinzessin Marie in einem Landauer von Phaleron (Steden und ältester Hafen Athens, 35 Stadien von der Stadt entfernt) zurück, als zwei in einem Graben an der Landstraße versteckte Männer mit Flinten auf die Insassen des Wagens feuerten. Der erste Schuß ging fehl, aber der zweite verwundete einen Bedienten am Arme. Der Kaiser hieb auf die Pferde ein, die im Galopp davonprengten. Die Schüsse schädten dem Wagen noch sieben Schüsse nach, von denen jedoch keiner traf. Der König und die Prinzessin blieben unverletzt in's Schloß zurück.

Als die zweite Kugel an dem Kaiser vorbeiföhrt, stand der König auf und stellte sich vor seine Tochter, um sie mit seinem Körper zu decken. Eins von den Pferden wurde leicht verwundet. Die Bereitwilligkeit, mit welcher der König sein eigenes Leben auf's Spiel setzte, um die Prinzessin Marie zu schützen, hat hier große Begeisterung hervorgerufen.

Prinzessin Marie Magdalene ist die jüngste Tochter des Königs. Sie ist 22 Jahre alt.—Wenn wir ein Spötter wären, würden wir uns verjöhrt fühlen zu sagen, daß das da einem faure'schen Kellames-Attentat ganz verzwweifelt ähnlich sieht. 20 Schritt Distanz, ein förmlicher Kugelregen und nur ein leichtverwundeter Bedienter, das sieht, verzeihen Sie das harte Wort, zum mindesten „gemacht“ aus.

Großbritannien.

Die westafrikanischen Kriegswolken haben sich wieder so ziemlich verzogen; sollte es aber trotzdem zum Los schlagen kommen, so wird dies von der „Royal Niger Company“ beforzt werden, die erklärt hat, daß irgend welche französischen Truppen, die sich in ihrem Gebiete zeigen würden, sofort von den Truppen der Gesellschaft, welche vom Capitän Luggard befehligt werden, hinausgetrieben werden würden. Die Gesellschaft ist anders gestellt wie die Regierung und hat verhältnismäßig freie Hand, weil sie sich in der Lage eines einzelnen Individuums befindet, welches irgend welche Eingriffe in seine Eigenthumsrechte zurückweisen kann. Die Beamten der „Royal Niger Company“ haben erklärt, daß sie in gegebenem Falle sehr kräftig aufzutreten beabsichtigen.

Der Dichter Fredrick Tennyson, der älteste Bruder des verstorbenen poeta laureatus, Lord Alfred Tennyson, ist am Samstag gestorben.

Der britische Dampfer „Legislator“, der auf der Fahrt von Liverpool nach Colon begriffen war, verbrannte am 16. Feb. auf hoher See unterm 31.23 Grad nördlicher Breite und 44.10 westlicher Länge. Das Feuer brach so plötzlich und mit solcher Heftigkeit aus, daß zehn Mann, die sich auf dem vorderen Theil des Schiffes befanden, von der übrigen Mannschaft getrennt wurden. Bei dem Versuch sie mit einem Boote zu retten, schlug das Rettungsboot um und fünf Mann, unter diesen der 2. und 3. Officier sowie der Chef-Steward und der Koch fanden in den Wellen ihren Tod. Einer der Heizer erhielt solche schwere Brandwunden, daß er wenige Minuten darauf starb. Die übrige Mannschaft, im Ganzen 28 Mann, unter diesen zwei Passagiere, Dr. W. Mortimer und Frau aus London, wurden vier Stunden nach dem Ausbruch des Feuers von dem Dampfer Flower Gate aufgenommen und nach den Hafen von Boston gebracht.

Wenn krank,



so bringt die Heil-Wasser-Flasche Gesundheit und Wohlbesindenheit zurück, indem sie affittirt, alle Erkältungen in den Gliedern u. s. w., sowie Schüttelfrost, Fieber, Magen-Beschwerden und Entzündungen erfolgreich aus dem Felde zu schlagen. Gebraucht während man gesund ist, verhütet sie in diesen kalten Nächten viele unangenehme Krankheiten und Unwohlsein. Nicht theuer, ganz im Gegentheil, sehr billig. Die kleinsten je 75 Cents, größere \$1.00, \$1.25 und \$1.50. Syringen von 50 Cents bis zu \$1.75.

Dr. Boyden's Apotheke, H. A. BAUMANN, Geschäftsführer, Grand Island, - Nebraska.

dort ist am Montag in Washington folgende Depesche eingelaufen: „Key West, 28. Feb. An den Flottenstatthalter in Washington.—Die Untersuchungs-Kommission wird heute ihre Sitzungen in Havana später wieder aufnehmen, um die Aussagen der Zeugen entgegenzunehmen, nachdem diese weiter an dem Wrad gearbeitet haben.“ (Bez.) Sicard.“

Das Wichtigste in dieser Meldung ist, daß die Commission nach Havana zurückkehren wird, denn sie miderlegt die seit einigen Tagen umgehenden Gerüchte, welche wissen wollen, daß die Commission nicht nach Havana zurückkehren werde, weil sie bereits festgesetzt hat, daß das Sinken der „Maine“ nicht auf einen Unfall zurückzuführen sei und sie deshalb in Havana nichts mehr zu thun habe. Aus der Bottschaft zieht man den Schluß, daß man den Bericht der Untersuchungs-Kommission erst in mehreren Wochen erwarten kann.

Charles A. Thieman, Groß-Präsident des Arbeiter-Unterstützungsvereins, ist am Sonntag in Chicago auf der Plattform der Yogenhalle todt zu Boden gestürzt. Er hatte gerade die neuen Beamten installirt und eine Anrede beendigt, als er plötzlich schwante. Er fiel vornüber auf das Gesicht und war sofort eine Leiche. Herr Thieman war 52 Jahre alt und in dritlichen Arbeiterkreisen wohlbekannt.

Am Samstag Abend fand im chemischen Laboratorium in Kalamazoo eine Explosion statt, in Folge welcher 10 Personen ihr Leben einbüßten und 8 schwer, während 6 verhältnismäßig leicht verletzt wurden.

Mit 50 gegen 19 Stimmen verweigerte der Senat dem Abth. Henry B. Corbett, der vom Gouverneur von Oregon zum Bundes Senator jenes Staates ernannt worden war, Sitz und Stimme im Senate.

In vergangenen November war Edward Kirkland, der Sohn eines in der Nähe von Dwight, Ill., wohnenden Farmers, von einem Hunde gebissen worden und Sonntag Abend erkrankte er plötzlich an der Tollwuth. Es bedurfte der Kräfte von drei Männern, um ihn zu verhindern, sich und Anderen ein Leid anzuthun. Er wurde Montag nach dem Pasteur-Institute in Chicago gebracht. Der Hund ist noch am Leben, und allem Anschein nach nicht toll.

Verkaufspunkte und -nach nicht dein ganzes Leben. Wenn Tu den Tabakgebrauch leicht und für immer aufgeben, gesund, stark und ansehend, soll neuen Lebens und Kraft werden willst, nimm NO-TO-BAC, den Raucher-Kehrer, welches gesunde Männer hart macht. Nimm, nimm in 10 Tagen um 10 Pfund zu. Reib 400,000 Partikel. Kostet No-To-Bac unter Garantie von Curren Apotheker, 50¢ oder \$1.00. Mädeln und Probe gratis zugestellt. Ad.: Sterling Remedy Co., Chicago oder New York.

Burlington Heimathsucher - Excursion.

Am 1. und 15. März macht die Burlington die Rate von einem Preis plus \$2 für die Rundreise nach Punkten in folgenden Staaten: Arizona, Arkansas, Texas, Indian Territory, Louisiana, Missouri, New Mexico und Oklahoma. Gültig bis 21 Tage nach dem Verkaufsdatum. Thos. Connor.

CASTORIA für Säuglinge und Kinder. Das Facsimile der Unterschrift von Dr. J. C. Hutchins steht auf jedem Umschlag.

Eine Fluth von neuen Bargains bei

„Martin's“

Hrn. Martin's Erfolg in der Sicherung neuer Bargains, während er in den östlichen Märkten weilte, war wunderbar.

Die Werthe sind groß!

Erfahrung hat uns gelehrt, daß man früh kommen muß, wenn man vom Guten das Beste haben will.

- Zu 3 1/2c.**—Hemden-Kattune, gestreift, karriert und klein figurirt. Extra gute Qualität, gewöhnlicher Preis 5c, unfer Preis 3 1/2c.
- Zu 5c.**—Alle unsere besten blauen oder schwarzen Kattune, echte Farben, gewöhnlicher Preis 6 1/2c, unfer Preis 5c.
- Zu 4c.**—Der allerbeste L. L. Brown Muslin, gut genug, um in irgend einem Haushalt gebraucht zu werden. Billig zu 6c, unfer Preis 4c.
- Zu 25c jede.**—Eine Partie Kindermäden, alle Farben und Muster, Leder oder Zeug Material, geziert mit Federn, Borten und Schnallen, billig zu 50c, unfer Preis 25c.
- Zu 39c jeder.**—Füllhüte für Knaben, eine Partie Federhüte, extra gutes Material, gewöhnlicher Preis 50c, so lange als sie vorhalten werden wir sie verkaufen zu 39c.
- Zu \$1.00 das Paar.**—Flug-Schuhe für Männer. Garantiert solides Leder; zum schnüren oder schnallen. Alle Größen. Auswahl \$1.00.
- Zu 50c das Paar.**—Wenn Ihr nun einmal da seid, so fragt auch nach unseren blauen Overalls, die wir zu 50c verkaufen.

Schickt uns eine Briefbestellung. Unsere Bedienung ist prompt und sicher.

P. MARTIN & BRO.

Das einzige Ein-Preis-Baar-Haus.

Grand Island, Nebraska.

Humboldt Baumschule.

liegt im besten Theil Nebraska's—im alten Richardson County. Nicht den westlichen Tälern angelegt. Große Fläche Ackerland bei der Gabelung über in Quantitäten wie vom Käufer gewünscht.

HUMBOLDT NURSERIES, HUMBOLDT, NEB.

W. H. Thompson, Advokat und Notar, praktizirt in allen Gerichten. Grundeigentums-Geschäfte und Colleetoren eine Spezialität.

Die St. Joseph & Grand Island Bahn hat Stuhlwagen eingeföhrt.

Die St. Joseph & Grand Island Bahn hat für Nachtzüge Stuhlwagen in Dienst gestellt und dies ermöglicht es Passagieren von Grand Island und Umgegend, sich diese Bequemlichkeit zu Ruhe zu machen und St. Joseph und dort gute Verbindung zu machen nach Kansas City, dort aulangend um 10:10 Vormittags.

Heimathsucher Excursion.

Am ersten und dritten Dienstag im Januar, Februar und März werden Tickets über die Union Pacific nach Punkten in Missouri, Arkansas, Indian Territory, Oklahoma, Texas, Louisiana, Arizona und New Mexico verkauft, wo die Minimum-Rundfahrt-Rate \$7 oder mehr ist, zu einem Preis für die Rundfahrt, plus \$2. Wegen genauem Itinerarium und vollen Einzelheiten oder Tickets sprecht vor oder abirehrt H. L. McMeans, Agent.

Alle Sorten Kalender für 1898 in der „Anzeiger und Herald“ Office.

Farmer! Wollt Ihr keimfähigen und reinen Samen haben, dann kauft ihn von der rühmlichst bekannten **WERNICH SEED CO.** Katalog gratis! Milwaukee, Wis.

THE MINTON WOODWARD CO., Groceries und Früchten.

Ernst Gumprecht, Carpenter Contractor.

Alle Arbeiten werden prompt und zu besserer Zufriedenheit ausgeführt. Aufträge können abgegeben werden in Gehring's Lumber Yard oder in meiner Wohnung nördlich von John Soumer's Platz.

THE GOLDEN GATE SALOON, JOHN KUHLEN, Eigenth.

Die besten Weine, Liqueure und Cigarsen. Borzüglichen Lunch den ganzen Tag.